



AMAZONE

Cayron C-Pack



Cayron

Groß dimensionierte Wendeachse

mit **130 mm** Durchmesser

5-scharig ab 150 PS
6-scharig bis 290 PS

Äußerst robustes Rechteck-Rahmenrohr

mit **200 x 120 x 8,8 mm** Durchmesser



Top Argumente

- ⊕ Groß dimensionierte und extrem robuste Wendeachse mit 130 mm Durchmesser
- ⊕ Äußerst stabiles Rechteck-Rahmenrohr in der Dimension 200 mm x 120 mm x 8,8 mm
- ⊕ Windungsfreie Führung von Hydraulikleitungen und Kabeln durch die hohle Wendeachse
- ⊕ Aktive Schwingungsdämpfung dank gefederter Unterlenkerachse
- ⊕ Integrierte Unterlenkerkugeln sorgen für einen einfachen Anbau und hohe Stabilität
- ⊕ Seitlich angebrachtes Kombirad mit komfortabler Umstellung in Arbeits- und Transportstellung
- ⊕ Sehr hoher Bedienkomfort, dank zahlreicher cleverer Details wie zum Beispiel der Schlauchgarderobe oder dem multifunktionalen Maschinenwerkzeug mit Arbeits-tiefenanzeige
- ⊕ C-Blade-Pflugkörper mit langer Lebensdauer und geringen Verschleißkosten
- ⊕ Serienmäßige, hydraulische Vorderfurcheneinstellung sorgt für höchsten Einstellkomfort und ein permanent gutes Arbeitsbild
- ⊕ Integrierte Rahmeneinschwenkung ohne Drehbewegung in den Körperlagerungen

Cayron V –

mit hydraulischer Arbeitsbreitenverstellung und
automatischer, hydraulischer Vorderfurchenanpassung

Baukastensystem

6-scharig = 5-scharig + Anbausatz



Den Anbau-Volldrehpflug Cayron gibt es als 5- und 6-Schar-Pflug für Traktoren bis 290 PS. Der Cayron 200 V verfügt serienmäßig über eine hydraulische Arbeitsbreitenverstellung, bei der Änderung der Arbeitsbreite wird die Vorderfurchenbreite automatisch hydraulisch angepasst.



MEHR INFORMATIONEN
www.amazone.de/cayron

Höchste Einsatzsicherheit



Hochwertige Konstruktion



Stabiles Drehwerk

Die Wendeachse ist als Hohlwelle mit 130 mm Durchmesser ausgeführt und mit zwei gleich großen, hochwertigen und robusten Kegelrollenlagern ausgerüstet. Diese sind gegen Staub abgedichtet und schmierbar ausgeführt, um eine hohe Einsatzsicherheit zu garantieren. Dank Hohlwelle können die Hydraulikschläuche sauber durch den Turm verlegt werden. Dies ermöglicht einen störungsfreien Wendevorgang.

Das Drehwerk ist mit einer durchgehenden, gefederten Unterlenkerachse ausgerüstet, die eine sehr gute Dämpfungsfunktion übernimmt und so die Belastung auf das Hubwerk des Traktors deutlich reduziert. Möglich wird dies durch zwei Gelenkkästen, jeweils rechts und links der Unterlenkerachse, welche die auftretenden Stöße wirkungsvoll absorbieren.

2 Montagehöhen der Unterlenkerachse ermöglichen optimale Anpassung an Bereifung und Aushubhöhe des Traktors. Mit 3 Positionen für die Oberlenkerbefestigung am Tragbock kann die Aushubcharakteristik optimiert werden. Wird der Oberlenker in einem der beiden Langlöcher befestigt, wird zudem eine perfekte Geländeauspassung und Einhaltung der gewählten Arbeitstiefe gewährleistet.

Stoßdämpfung

Gefederte Unterlenkerachse mit hochwertigen Gelenkkästen

! „Die 130 mm starke Drehwelle ist hohl, sodass sämtliche Hydraulikschläuche durch sie verlegt werden können.“

(traction – Fahrbericht AMAZONE Cayron 200 VS · 1/2017)

Komfort ist Trumpf!

Alle Hydraulikschläuche werden geordnet und sicher in der Schlauchgarderobe am Tragbock geparkt. Die Farb- und Nummernkennzeichnung der Hydraulikschläuche garantiert komfortables und verwechslungssicheres Ankuppeln an den Traktor.

Damit auch im Feld alles griffbereit ist, verfügt der Cayron direkt am Tragbock über ein Magazin mit Reserve-Schrauben sowie Schraubenschlüssel für Scherschrauben und Grindelschrauben. Besonders praktisch ist die integrierte Skala am Schraubenschlüssel zum Messen der Arbeitstiefe.

! „Vorbildlich: Die Hydraulikschläuche sind farblich gekennzeichnet und nach Vor- und Rücklauf nummeriert.“

(traction – Fahrbericht AMAZONE Cayron 200 VS · 1/2017)



Cleveres Lenkersystem

Das Parallelogramm-Lenkersystem ist eine zentrale Baugruppe am Pflug und verbindet den Pflugrahmen mit dem Drehwerk. Die clevere Konstruktion dieses Lenkersystems

ist ausschlaggebend für die exakte und komfortable Einstellmöglichkeit sowie für geringen Zugkraftbedarf und immer optimales Pflugbild.



Einfache Pflugeinstellung

Die serienmäßige, hydraulische Vorderfurcheinstellung (2) macht die Pflugeinstellung einfach und komfortabel. Die Parallelverschiebung des Pfluges erfordert durch diese Konstruktion sehr geringe Kräfte und ist daher problemlos während der Fahrt möglich. Die Zuglinie ist werksseitig voreingestellt und bedarf gewöhnlich keiner Korrektur.

- ✓ Sehr praktisch bei oft wechselnden Schleppern oder in Hanglagen
- ✓ Einstellbare Anzeige für die Vorderfurcheinstellung

Stabile Rahmenaufnahme

Die Aufnahme des Rahmens am 2. Körper reduziert die Belastung auf den Rahmen und erhöht dadurch die Stabilität des Pfluges. Der Traglenker ist mit 2 groß-dimensionierten Vertikallagerungen und schmierbaren, hochwertigen Spezial-Lagerbuchsen ausgestattet

- ✓ Großer Verstellbereich des Rahmens bei maximaler Langlebigkeit

Optimales Arbeitsbild

Beim Cayron V mit hydraulisch verstellbarer Schnittbreite wird bei Änderung der Arbeitsbreite die Vorderfurchenbreite automatisch und hydraulisch angepasst. Dabei wird der Pflug über das Lenkersystem parallel verschoben. Möglich wird dies durch einen Ölaustausch zwischen Arbeitsbreiten- und Spur-Zylinder.

- ✓ Immer optimales Pflugbild bei minimalem Verschleiß und Zugkraftbedarf



Ein besonderer Vorteil der Cayron-Pflüge ist die serienmäßige Rahmenschwenkung vor dem Drehvorgang, bei der in den Körperlagerungen keine Bewegung entsteht.

Dies bringt viel Freiraum unter dem Rahmen beim Drehen und vermeidet Verschleiß.



Arbeitsposition links



Geschwenkt vor dem Drehen



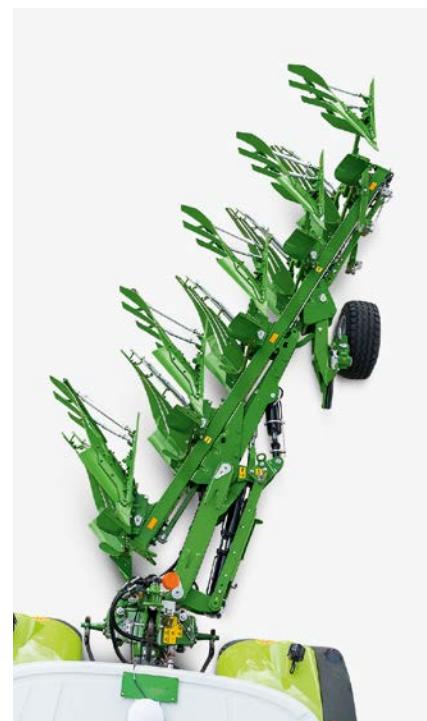
Drehvorgang



Drehvorgang



Geschwenkt nach dem Drehen



Arbeitsposition rechts

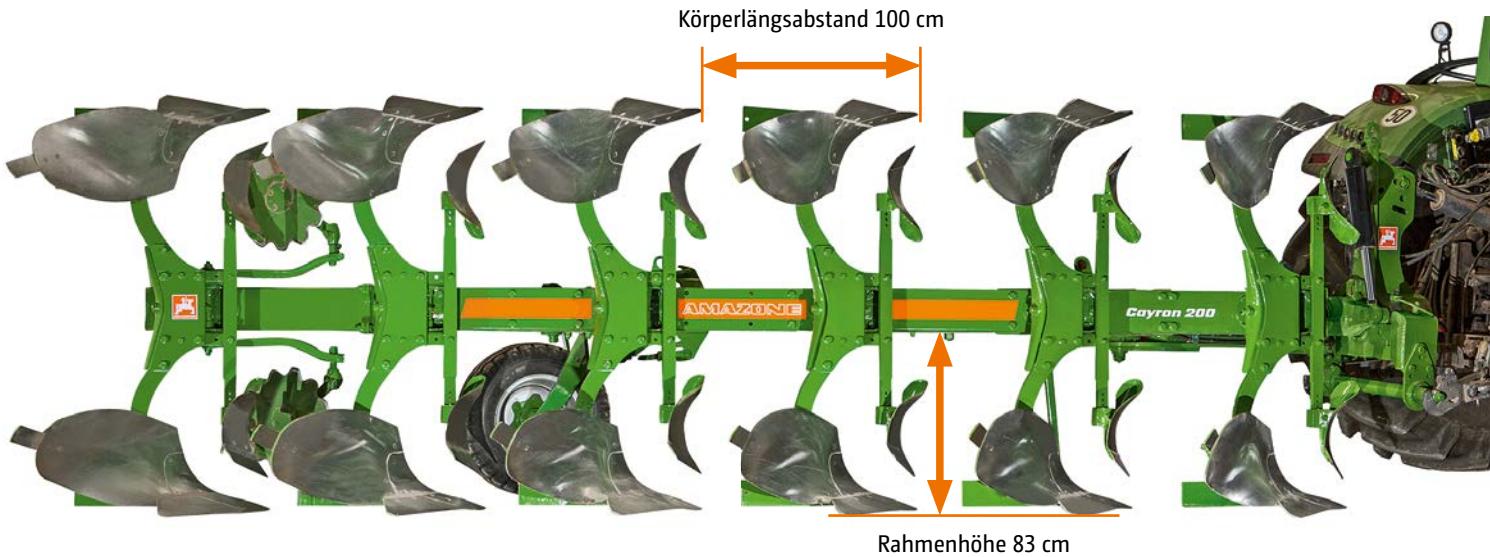
Robuster Pflugrahmen

Der mit 200x120x8,8 mm sehr groß dimensionierte Rahmen garantiert größte Stabilität des Pfluges. Das Rechteck-Profil mit sehr hohem Widerstandsmoment gewährleistet exakte Arbeitstiefe vom ersten bis zum letzten Körper.

Die geschraubte Konstruktion mit horizontalen Verschraubungen tragen zusätzlich zur außergewöhnlichen Robustheit der Cayron-Pflüge bei.

Das Baukastensystem mit geflanschter Rahmenerweiterung sorgt für größte Flexibilität, der 5-scharige Pflug kann einfach mit einem Anbaurahmen zum 6-schar erweitert werden.

Der Körperlängsabstand von 100 cm sorgt in Kombination mit einer Rahmenhöhe von 83 cm und der glatten Oberfläche des groß dimensionierten Rechteck-Rahmenrohrs für maximalen Durchgang.



Schnittbreite variabel

Alle Cayron-Pflüge verfügen über eine verstellbare Schnittbreite.

Die Cayron-V-Modelle verfügen über eine stufenlose hydraulische Schnittbreitenverstellung von 30 bis 55 cm je Körper. Die große und klar erkennbare Skala am Tragbock gibt Aufschluss über die jeweils eingestellte Arbeitsbreite.

Die Vorderfuchenbreite wird bei der Verstellung automatisch über das Lenkersystem mit angepasst, was ein immer optimales Arbeitsbild garantiert.



Arbeitswerkzeuge

Vorschäler M1

Klassischer Maisvorschäler zum sauberen Einlegen von Ernterückständen in die Furche.

Montage auf Flachstiel mit wahlweise 2 Abständen zum Pflugkörper für bestmöglichen Freiraum und Verstopfungs-freiheit. Serienmäßig werkzeuglose Tiefenverstellung über Lochraster.



Scheibensech

Sorgt für eine saubere Furchenkante. Gezackte oder auch glatte Sechsseiche mit 500 mm Durchmesser mit Kegelrollenlagerung.

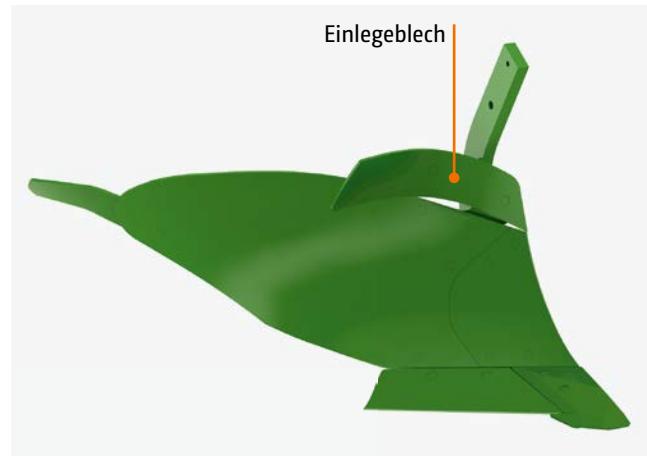
Wahlweise 2 Halter in verschiedenen Längen zur optimalen Positionierung zum Pflugkörper und Vorschäler. Kurzer Halter positioniert das Sech neben dem Vorschäler und sorgt so für saubere letzte Furche. Mit dem langen Halter läuft das Scheibensech vor dem Vorschäler und bietet damit optimalen Freiraum und geringe Verstopfungsgefahr.



Einlegebleche

Zum Abschälen und Einlegen der Vorderkante des Erd-balkens und somit zur Einarbeit von Ernterückständen.

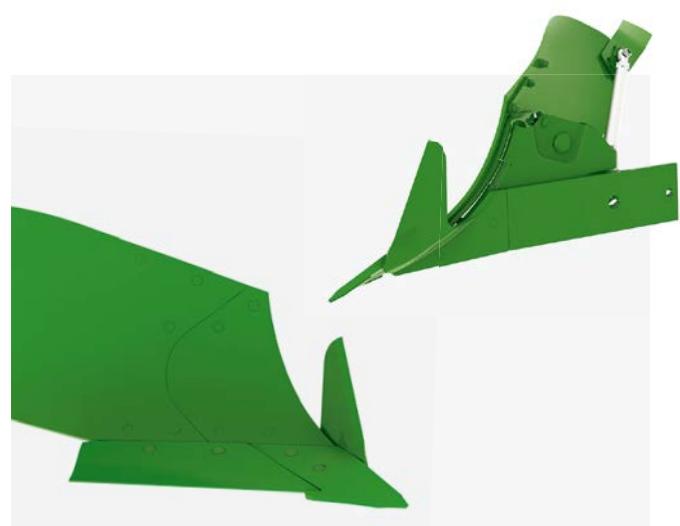
Gewichtsgünstigere und preiswertere Alternative zum Vorschäler für leichte und mittlere Bodenbedingungen.



Anlagensech

In steinigen Bedingungen eine robuste Alternative zum Scheibensech, spart auch Gewicht und Kosten. Durch gleichmäßiges Abschneiden des Erdbalkens reduziert das Anlagensech den Zugkraftbedarf sowie den Verschleiß am Streichblechvorderteil und ergibt ein noch gleichmäßigeres Arbeitsbild.

Verfügbar nur für die Körper W 35 und S 35.



Die Cayron-Pflugkörper

Körperform	U 40	Streifenkörper STU 40	W 35	S 35
Auswahlkriterium	U 40	Streifenkörper STU 40	W 35	S 35
Leichter Boden (Sand)	++	++	+	○
Mittlerer Boden	++	++	++	○
Schwerer Boden	○	+	++	++
Sehr schwerer Boden (Ton)	-	-	+	++
Leichter, klebender Boden (Moor)	+	++	○	○
Schwerer, klebender Boden (Klei)	-	○	+	++
Hanglagen	++	+	+	++
Krümelung	++	++	+	○
Furchenräumung	++	++	+	++
Geringer Zugkraftbedarf	++	+	++	++
Bodenwendung	++	++	+	++
Min. Arbeitstiefe (cm)	18	18	15	15
Max. Arbeitstiefe (cm)	40	40	30	30
Max. Arbeitsbreite (cm)	55	55	50	50

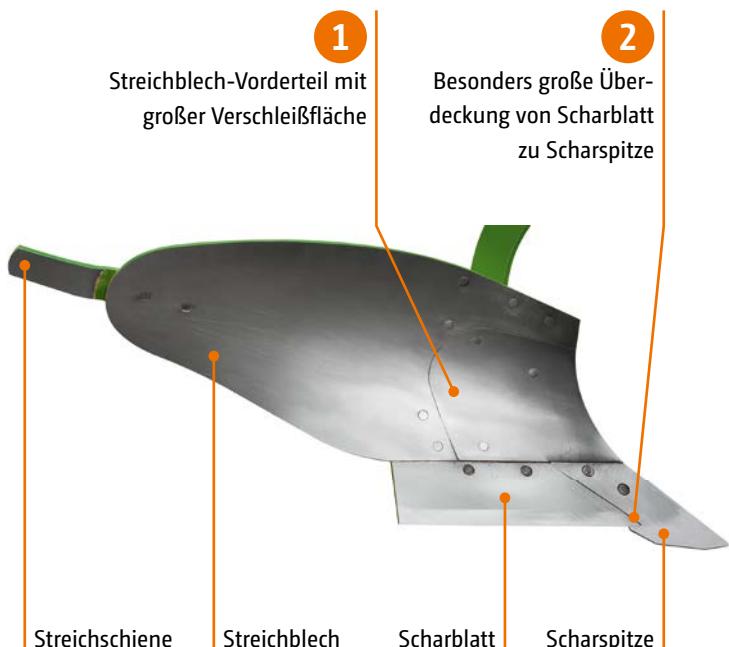
– weniger gut geeignet ○ geeignet + gut geeignet ++ sehr gut geeignet

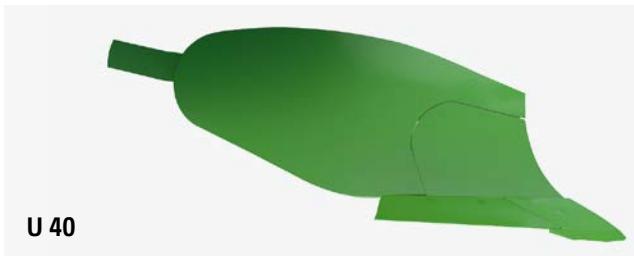
C-Blade – Der besondere Pflugkörper

① Eine Besonderheit der C-Blade-Körpergeneration, hier am Beispiel des Universalkörpers U 40, ist das wesentlich vergrößerte Streichblech-Vorderteil. Bei erhöhten Pfluggeschwindigkeiten verlagert sich der Verschleißpunkt weiter in Richtung des Streichbleches. Das Streichblech-Vorderteil des AMAZONE C-Blade-Körpers deckt diesen Verschleißbereich vollständig ab und senkt so die Verschleißkosten.

② Zusätzlich erzielt ein Detail einen großen Effekt: Das Scharblatt ist so konstruiert, dass die Scharspitze das Scharblatt überdeckt. Die Fügestelle liegt somit geschützt in der Scharspitze. Störende Stoffe wie z.B. Ballenschnüre können so nicht mehr in der Fügestelle zwischen den Schartheilen hängen bleiben.

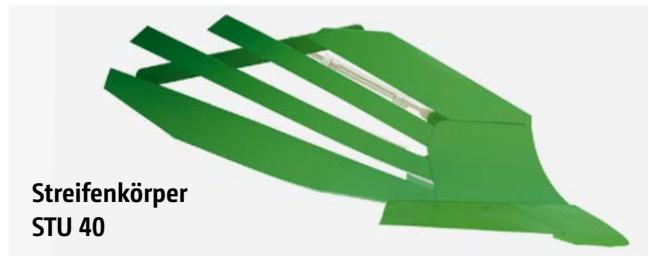
Scharspitze, Scharblatt und Anlage sind über alle Körperformen identisch.



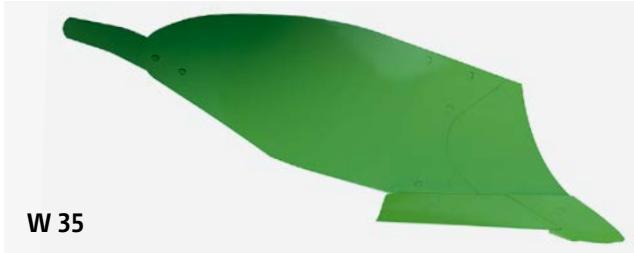


U 40

Universalkörper für leichte bis mittelschwere, schüttfähige Böden. Besonders breite Furchenräumung und damit Einbringung von Ernterückständen. Sehr leichtzügig mit guter Krümelung. Arbeitstiefen von 18 bis 40 cm.

Streifenkörper
STU 40

Universell einsetzbarer Körper für leichte bis schwere, vor allem klebrige Böden. Durch die breite Furchenräumung werden Ernterückstände hervorragend eingearbeitet. Die Streifen sind einzeln austauschbar und reduzieren die Verschleißkosten. Arbeitstiefen von 18 bis 40 cm.



W 35

Gewundener Körper, geeignet für mittelschwere Lehm- und Tonböden. Leichtzügig bei gleichzeitig sehr guter Furchenräumung und guter Bodenwendung. Arbeitstiefen von 15 bis 30 cm.



S 35

Stark gewendelter Schraubenkörper für schwere Marsch- und Polderböden. Intensive Drehung des Erdbalkens. Besonders gute Furchenräumung und Reinigungseigenschaften. Arbeitstiefen von 15 bis 30 cm.

Die Scharspitze

Intelligent und patentiert

Das durchdachte Scharblatt mitsamt der Scharspitze ist bei allen Cayron-Pflugköpfen von besonderer Bedeutung. Das Scharblatt ist so konstruiert, dass die Scharspitze das Scharblatt überdeckt. Zudem ist eine HD-Variante erhältlich, die noch längere Standzeiten garantiert.

X-Blade

Furchenräumer für Breitreifen

Als optionale Zusatzausstattung ist für den Körper U 40 am hintersten Pflugkörper das X-Blade erhältlich. Diese Streichblechvergrößerung sorgt auf schüttfähigen Böden für eine bis zu 30 % größere Furchenräumung für Breitreifen bis 710 mm. Das X-Blade ist einfach demontierbar und auch nachrüstbar.



Scharspitze mit und ohne Panzerung



Hoher Bedienkomfort – für beste Arbeitsqualität

Kombirad

Das Kombirad ist sowohl zur Tiefenführung des Pfluges als auch für die Transportfahrt verwendbar. Die besonders einfache Umstellung zwischen Arbeits- und Transportstellung erhöht den Komfort. Dabei muss der serienmäßige Dämpfungszyylinder nicht ausgehängt werden.

Die seitliche Anbringung des Rades neben dem Rahmen erleichtert die Pflugarbeit an Feldrändern und anderen Begrenzungen. Besonders kundenfreundlich stellt sich die werkzeuglose Arbeitstiefenverstellung mittels zweier Anschläge dar.

Das Kombirad ist ausgestattet mit einer Bereifung der Dimension 340/55-16 (\varnothing 770 x 340 mm Breite).



Besonders komfortables Umstellen von Arbeits- in Transportstellung durch Umklappen des Radarms

Schwenkfangarm

Für den kombinierten Einsatz der Cayron-Pflüge mit Wendepackern wie zum Beispiel dem AMAZONE C-PACK ist ein hydraulisch entriegelbarer Fangarm verfügbar.

Der Fangarm ist umfangreich in Reichweite und Abstand zum Pflug während der Arbeit verstellbar, der Packer kann sehr nahe am Pflug geführt werden, wodurch Seitenzug vermieden wird.



Die hydraulische Entriegelung erfordert durch die Kombination mit dem Wendezylinder kein zusätzliches Steuerventil am Traktor.

Eine Nachrüstung am Pflug ist auch einfach durch die Flanschplatte am Pflugrahmen vor dem ersten Körper möglich.



Technische Daten

Cayron 200 V

	5-Schar-Pflug	6-Schar-Pflug
Typ	Cayron 200 V	Cayron 200 V
Arbeitsbreitenverstellung	hydraulisch	hydraulisch
Arbeitsbreite pro Körper (cm)	30 bis 55	30 bis 55
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	4 bis 9	
Transportgeschwindigkeit (km/h)	25	
Rahmenhöhe (cm)	83	
Körperlängsabstand (cm)	100	
Traktorleistung bis (PS)	240	290
Transportlänge ca. (m)	5,70	6,70
Transportbreite mit Kombirad ca. (m)	1,95	

Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich! Ausstattungsbedingt können die technischen Daten abweichen. Maschinenabbildungen können von länderspezifischen Straßenverkehrs vorschriften abweichen.



Cayron mit Streifenkörper STU 40

C-Pack 900 S und Nockenringwalze 550



Einebnung und gezielte Rückverfestigung in einem Arbeitsgang

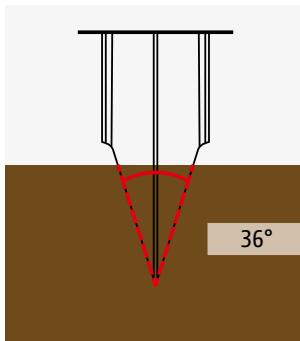
Um den Acker auf die spätere Saat vorzubereiten, ist eine gezielte Rückverfestigung nach der Pflugarbeit ideal. In vielen Fällen ist die Zeit für ein Absetzen des Boden nach dem Pflügen und die natürliche Garebildung nicht vorhanden, sodass sich die Kombination zweier Arbeitsgänge optimal anbietet.

Ein schwerer Ringpacker kombiniert mit dem Pflug sorgt für eine tiefe Rückverfestigung, zerkleinert grobe Kluten und verhindert auch die Austrocknung des Bodens.

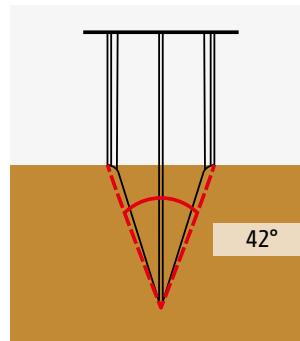
Packer für Cayron Pflüge

C-Pack 900 S

Dank des großen Ringdurchmessers von 900 mm ist der Packer besonders leichtzügig. Das Ringprofil weist 36°-Flankenprofil auf, was auf schweren Böden eine tiefe Rückverfestigung und geringes Einsinken garantiert. Mit der im Ringprofil integrierten Schulter erreicht der Packer in leichten Böden einen Aufliegewinkel von 42°, was eine optimale Abstützung des Packers und Tiefenwirkung garantiert. Durch dieses Ringprofil ist ein besonders universeller Einsatz auf unterschiedlichen Böden möglich. Die nabenlose Konstruktion des Packers ermöglicht die modulare Erweiterungsmöglichkeit der Arbeitsbreite, die verschleißfesten Reinigungsbänder erlauben einen verstopfungsfreien Betrieb.



Schwerer Boden
Abstützung an der Flanke



Leichter Boden
Abstützung auf der Schulter

Nockenringwalze 550

Um den Boden intensiv einzuebnen und zu krümeln, kann am C-Pack 900 S auf Wunsch zusätzlich eine Nockenringwalze angebracht werden. Die Nockenringe mit 550 mm Durchmesser sind ebenfalls nabenlos ausgeführt und erlauben eine modulare Erweiterung. Als überaus komfortabel und kundenfreundlich erweist sich der einfache Transport der Nockenringwalze, durch einfaches Zusammenschieben des Packers und der Nockenringwalze, werden diese für den Straßentransport automatisch fixiert.



Top Argumente

- ⊕ Universelles Ringprofil mit 36°-Flankenwinkel und zusätzlich integrierter Schulter. Ringdurchmesser 900 mm
- ⊕ Nabenlose Ringkonstruktion ermöglicht modulare Erweiterung der Arbeitsbreite
- ⊕ Integrierte Reinigungsbänder für verstopfungsfreies Arbeiten

Erweiterbar mit

- ⊕ Nockenringwalze für die intensive Einebnung sowie Krümelung
- ⊕ Einfachste Umstellung von Arbeits- in Transportposition

Technische Daten des Packers C-Pack 900 S

Typ	C-Pack 2400-900 S	C-Pack 2600-900 S	C-Pack 2800-900 S	C-Pack 3000-900 S
Arbeitsbreite (m)	2,40	2,60	2,80	3,00
Anzahl Packerringe	12	13	14	15
Gewicht ohne Nachläufer (kg)	ca. 1.300	ca. 1.400	ca. 1.450	ca. 1.550
Ø Ringpacker (mm)	900			
Packerring-abstand (mm)	200			
Gewicht mit Nockenringwalze (kg)	ca. 2.000	ca. 2.100	ca. 2.250	ca. 2.350
Ø Nockenringwalze (mm)	550			
Nockenring-abstand (mm)	160			



AMAZONE



Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich! Ausstattungsbedingt können die technischen Daten abweichen.
Maschinenabbildungen können von länderspezifischen Straßenverkehrs vorschriften abweichen.



AMAZONEN-WERKE H. Dreyer GmbH & Co. KG

Postfach 51 · D-49202 Hasbergen-Gaste

Telefon: +49 (0)5405 501-0 · Telefax: +49 (0)5405 501-147

E-Mail: amazone@amazone.de

www.amazone.de · www.amazone.at